

Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 3. Januar 1912:

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Mittelloge und Orchestersitze	M. 2,75	II. Rang-Balkon 1.—2. Reihe	M. 0,75
Proszeniumlogen, I. Rang Seitenlogen, Parkettlogen und I. Parkett	„ 1,75	II. „ 3.—11. Reihe	„ 0,50
II. Parkett	„ 1,25	II. „ Stehplatz	„ 0,40

exclusive Billetsteuer und Garderobengebühr.

Das Märchen von Hänsel und Gretel

In einer neuen Bearbeitung für die Bühne von Reinhard Bruck.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen:

Hänsel	Hermann Schiff
Gretel	Lotte Fusst
Mutter	Josefa Stein
Vater	Hermann Stolle
Die Knusperhexe	Paul Henckels
Knecht Ruprecht	Theodor Kigler
Der Engel	Elsa Dalands

Kinder, Bär, Wolf, Fliegenpilz, Pflanzen und Tiere des Waldes.
Die Schauplätze „In der Hütte des Holzhackers“, „Im Walde“,
„Vor und in dem Hexenhaus“, „Im Weihnachtswalde“, ver-
wandeln sich bei offener Szene.

Nach dem 3. Bilde 15 Minuten Pause.

Kassenöffnung 2½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende gegen 5 Uhr.

Abends 8 Uhr:

Oedipus

Trauerspiel von Sophokles. — In der Uebertragung von Ulrich Wilamowitz-Moellendorff.

Donnerstag, den 4. Januar 1912 (Serie II):

Der Grossfürst

Ein Schwank aus Berlin W in 3 Akten von Artur Landsberger.

Freitag, den 5. Januar 1912:

Altweibersommer

Vier Akte von Ossip Dymow.

Serienvorstellungen zu ermässigten Preisen.

Mit dem 4. Januar 1912 beginnt für die Serie II (Donnerstag), ein neues Abonnement. Neueinzeichnungen hierfür werden in der Rendantur (Bureaustunden von 11—1 Uhr), Eingang Tageskasse, Kasernenstrasse, entgegengenommen.

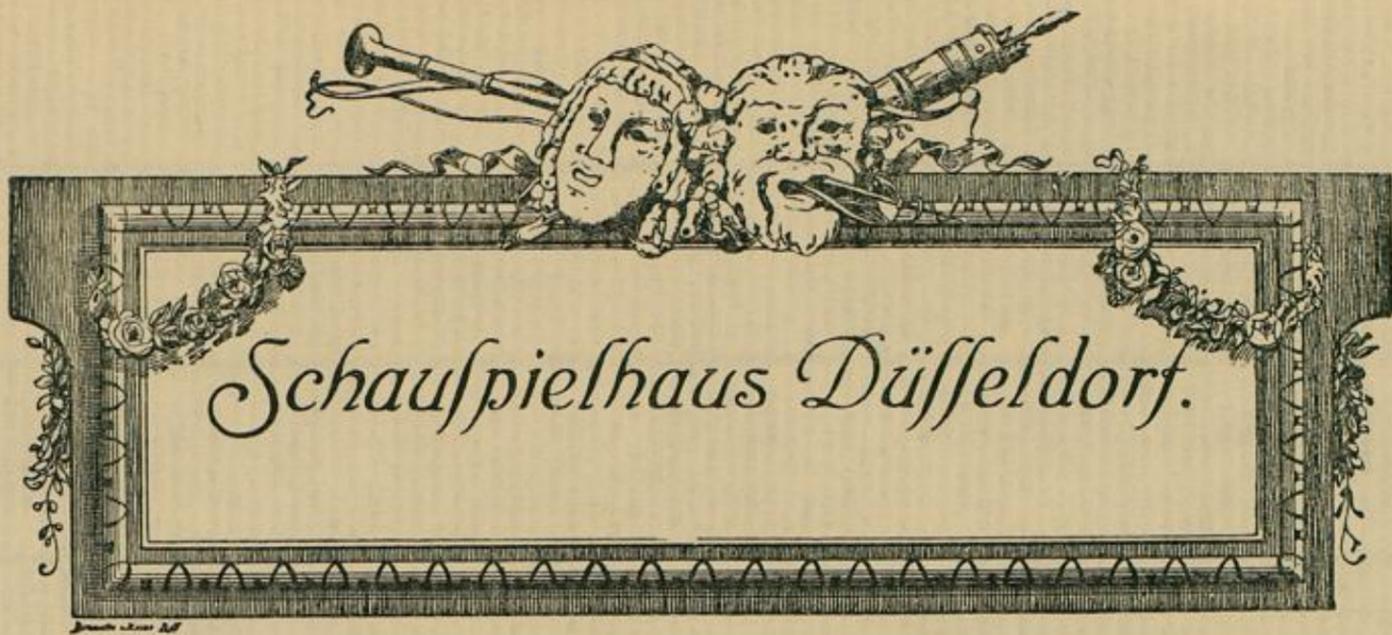
Preise der Sammelkarten (für 24 Vorstellungen):

Im ganzen Parkett und 1. Rang Mk. 42.—, im 2. Rang Mk. 18.—

excl. städt. Billetsteuer und Garderobengebühr und Jahresbeitrag von Mark 1,—.

Der Betrag wird in drei Raten erhoben.

Die Karten liegen zum Abholen bereit.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 3. Januar 1912:

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Mittelloge und Orchestersitze	M. 2,75	II. Rang-Balkon 1.—2. Reihe	M. 0,75
Proszeniumlogen, I. Rang Seitenlogen, Parkettlogen und I. Parkett	„ 1,75	II. „ 3.—11. Reihe	„ 0,50
II. Parkett	„ 1,25	II. „ Stehplatz	„ 0,40

exclusive Billetsteuer und Garderobengebühr.

Das Märchen von Hänsel und Gretel

In einer neuen Bearbeitung von Reinhard Bruck.

Hänsel
Gretel
Mutter
Vater
Die Knusperl
Knecht
Der Engel
Kinder, B
Die Schau
„Vor und

hiff
olle
ls
ler
es Waldes.
m Walde“.
alde“, ver-

Kassenöffnung 2½ Uhr.

Trauerspiel von Sopho

Donners

Der

Ein Schwar

Altwe

TIFFEN Color Control Patches

Ende gegen 5 Uhr.

s

ilamowitz-Moellendorff.

erie II):

ürst

andsberger.

mmer

Serienvor mässigten Preisen.

Mit dem 4. Januar 1912 beginnt für ein neues Abonnement. Neueinzeichnungen hierfür werden in der Kasse (11—1 Uhr), Eingang Tageskasse, entgegen genommen.

Preise des Abonnements (Stellungen):

Im ganzen Parkett 2. Rang Mk. 18.—
excl. städt. Billetsteuer und Garderobengebühr und Jahresbeitrag von Mark 1,—.
Der Betrag wird in drei Raten erhoben.

Die Karten liegen zum Abholen bereit.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.